

[16036] Lavater's Ausspruch: „Die Schriftzüge sind Repräsentanten der Gedanken“ kommt in der Jetztzeit mehr und mehr zur Geltung; so ist u. a. die Kunst, durch die Handschrift die gefährlichsten Verbrecher zu entlarven, längst ein wichtiges Hilfsmittel der Gerichte geworden, die Graphologie ist bereits für jeden Gebildeten von höchstem Interesse und unstreitig hat sie noch die grösste Zukunft für sich. Sie haben daher einen sehr leicht absetzbaren Standard-Artikel an den soeben in meinem Verlage erschienenen

## Graphologischen Studien von W. Langenbruch.

Der Autor ist der einzige gerichtlich vereidigte Graphologe in Deutschland und Leiter des graphologischen Bureaus des „Berliner Lokal-Anzeigers“. Seine „Studien“ sind höchst originell und reizvoll geschrieben und vorzüglich geeignet, den Laien in die interessante Wissenschaft einzuführen.

Bezugsbedingungen: br. 4 M ord.; eleg. geb. 5 M ord.; à cond. 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub> u. 11/10.

1 Probeexemplar bar mit 40<sup>o</sup>/<sub>o</sub>.

A cond. kann ich nur noch bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Leipzig, Johannis-Allee 1.

Verlagsbuchhandlung von Paul List.

W. Schultz-Engelhard in Berlin W.,

Verlag für Kunstgewerbe und Architektur.

[16147]

P. P.

Hierdurch teile Ihnen ergebenst mit, dass ich den Preis für die in meinem Verlage erschienene Sammlung von plastischen Ornamenten

## „Détails Berliner Neubauten“,

entworfen und ausgeführt vom Bildhauer R. Bieber.

Klein 4<sup>o</sup>. 25 Blatt Lichtdruck in Leinwand-Mappe von 10 M auf  
6 M ord., 4 M 50 s no., 4 M bar

herabgesetzt habe, um diesem Ornamenten-Schatz eine ganz allgemeine, weite Verbreitung zu geben.

Ich hoffe, dass Sie sich nunmehr noch einmal für diese „25“ in meisterhaftem Lichtdruck reproduzierten ornamentalen Details, die für die Praxis äusserst wertvolle Motive von Konsolen, Füllungen, Kapitülen, Schlusssteinen, Marken etc. von Fassaden und Innenräumen Berliner Prachtbauten bieten, energisch interessieren, zumal für diesen äusserst billigen Preis eine derartige Fülle vorzüglicher Ornamente in diesem bequem handlichen Format noch nicht erschienen ist.

Ich bitte zu verlangen und zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin, April 1895.

W. Schultz-Engelhard.

[16044] Soeben erschien in 4., umgearbeiteter Auflage:

## Praktischer Führer

durch

## Bad Cleve

nebst der ursprünglichen

## Lohengrin-Sage.

Mit einer Karte des Reichswaldes nach der

Landesaufnahme von 1894. (1:25,000.)

Preis 1 M.

A cond. mit 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, bar 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub><sup>o</sup>/<sub>o</sub> u. 7/6.

Den Freunden und Besuchern Cleves, der „Perle des Niederrheins“, lege ich hiermit einen ersten praktischen Führer vor, der durch die beigegebene Reichswaldkarte auch in weiteren Kreisen Interesse erregen wird.

Die im Text wiedergegebene ursprüngliche Sage vom Lohengrin wird viele Käufer anziehen.

Cleve, April 1895.

J. Char, Verlag  
(Inhaber R. Küster).

## [16003] Brüder Grimm, Kinder- und Hausmärchen.

Ausgewählt und bearbeitet

von

Georg u. Lily v. Sizycki.

Zweite Auflage.

Mit 8 feinen Farbendruckbildern nach Aquarellen von Willy Werner.

Volks-Ausgabe (8<sup>o</sup>) geb. 1 M ord.  
Feine Ausgabe (gr. 8<sup>o</sup>) eleg. geb. 2 M ord.

In Rechng. 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, bar 35<sup>o</sup>/<sub>o</sub>. Freier. 13/12.

Berlin SW.

Ferd. Dummlers Verlagsbuchh.

[16190] Soeben erschienen:

## Dr. Martin Luthers kleiner Katechismus nebst Sprüchen

für den Konfirmandenunterricht eingerichtet  
von L. Diestelkamp.

Dies Büchlein ist in erster Linie den Geistlichen zu senden, denen es für den Konfirmandenunterricht ein unentbehrliches Hilfsmittel ist.

Berlin, Anfang April 1895.

Burmeister & Roesner.

[16068] In unserem Kommissions-Verlage erscheint soeben:

## Elsässer Bilderbogen

herausgegeben von

Joseph Sattler und Carl Spindler.

II. Serie: Lieferung 1.

Jährlich 4 Lieferungen à 6 Tafeln Gross-Folio-Format in Lichtdruck.

✱

Abonementspreis der aus 4 Lieferungen à 6 Lichtdruck-Tafeln bestehenden Serie 12 M ord., 9 M no. u. 13/12 Explr. In geschmackvoller Mappe 15 M ord., 11 M 25 s no. und 13/12 Explr.

Der durch seinen „Todten-Tanz“ und seine „Ex libris“ rühmlichst bekannte Maler Joseph Sattler hat im Verein mit seinem Freunde Carl Spindler es unternommen, in den „Elsässer Bilderbogen“ Land und Leute des Elsass, seine Geschichte, Sagen und Legenden, Kirchen und Klöster, Schlösser und Burgen, hervorragende und berühmte elsässische Persönlichkeiten aller Zeiten, die elsässischen Trachten, Sitten und Volksgebräuche etc. etc. in Bild und Wort künstlerisch wiederzugeben.

Mit diesen „Elsässer Bilderbogen“ veröffentlichen die beiden Herausgeber ein hervorragendes nationales Prachtwerk, das bestimmt ist, die landschaftlichen Schönheiten und historischen Erinnerungen nicht nur den mit denselben vertrauten Bewohnern Elsass-Lothringens vorzuführen, sondern die Kunde von diesen Schätzen auch in die weitesten Kreise Alt-Deutschlands zu tragen, die anlässlich des fünfundzwanzigjährigen Jubiläums der Wieder-Vereinigung Elsass-Lothringens mit dem Deutschen Reiche die vorliegende Publikation doppelt willkommen heissen dürften.

Die Reproduktion der Blätter erfolgt in tadellosen Lichtdrucken aus der Kunstanstalt von Julius Manius & Co. hieselbst.

A cond. können wir nicht liefern! Dagegen geben wir ein Exemplar der ersten Lieferung bar mit Remissionsrecht innerhalb dreier Monate vom Datum der Faktur an und stellen Handlungen, welche begründete Aussicht auf Absatz haben, illustrierte Prospekte in beschränkter Anzahl

gerne zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Strassburg i/E., den 5. April 1895.

F. X. Le Roux & Co.